

9.10

**Abgeordneter August Wöginger** (ÖVP) (*zur Geschäftsbehandlung*): Herr Präsident! Werte Kolleginnen und Kollegen! Wir haben jetzt jedes Mal ein Déjà-vu: Zu Beginn der Sitzung wird irgendetwas herbeigezerrt, meistens von der SPÖ. Herr Kollege Leichtfried, Sie haben das parlamentarische Recht, eine Anfragebesprechung **zu verlangen**. Das steht Ihnen als SPÖ, als Partei zu.

Warum machen Sie nicht Gebrauch von dieser Anfragebesprechung, dann können Sie diese Fragen dort vorbringen? (*Zwischenruf der Abg. Kuntzl.*) Das Regierungsmitglied wird kommen. Warum machen Sie eine Geschäftsordnungsdebatte, die völlig unnötig ist – nur um hier irgendjemanden anzupatzen. Das ist das Einzige, was Sie in der Opposition noch können: Hier mit Schmutz um sich zu werfen und nicht von den Rechten, die Ihnen zustehen, letzten Endes auch Gebrauch zu machen. (*Zwischenrufe der Abgeordneten Kollross und Heinisch-Hosek.*)

Nehmen Sie die Geschäftsordnung, die Ihnen das ermöglicht, zur Hand! Machen Sie eine Anfragebesprechung und unterlassen Sie diese Untergriffigkeiten gegenüber dieser Bundesregierung! (*Beifall bei ÖVP und FPÖ.*)

9.11

**Präsident Mag. Wolfgang Sobotka**: Zur Geschäftsordnung: Klubobfrau Meisl-Reisinger. – Bitte.